

Stand: 6.3.2025

Zauberwald-Orchideenpfade auf dem Birglandtrail | Tour 193

Entfernung: ca. 18 km, Dauer: 5 - 6 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Moosfelsen, Orchideenpfade, Zauberwald-Flair. Über Naturtrails geht es auf dieser 18 km langen Tour durchs Birgland – Outdoor-Erlebnisse satt direkt vor der Nürnberger Haustüre.

Hin bringt dich die VGN-Freizeitlinie Birgland-Express 479 in unter 30 Min von Nürnberg aus.

Highlights der Tour sind u.a.:

- An der Europäischen Wasserscheide
- · Panoramablicke vom Bärenfelsen
- Zauberwald-Orchideen-Weg
- Burgruine Lichtenegg und Poppberg
- Für History-Fans: Johann-Flierl-Museum und Vorgeschichtsmuseum Urzeitbahnhof

Wegbeschreibung

Zum Startpunkt der Tour in **Poppberg** bringt dich die **VGN-Freizeitli- nie Birgland-Express 479** von **Hartmannshof** aus.

<u>Alternativer Start der Tour: Zubringer Schottental zur</u> Regelsmühle

Mühlenidylle mit Postkarten-Flair gibt es auf dieser Ergänzung der Wanderung.

Dazu nimmst du die **VGN-Freizeitlinie Happurger-Stausee- Express 334** bis zur Haltestelle **H Regelsmühle**. Mit dem Bushaltestellenschild zur Rechten geht es an der Straße und der **Claramühle** entlang, rechts über den Parkplatz und mit der Markierung hinein ins **Schottental**.

Im Bachgrund und hinauf auf die Höhe bis nach Wüllersdorf, dann dem Wegweiser Lichtenegg und hinterher. Nach rund 200 m dann ohne Markierung nach rechts in den gepflasterten Weg, der bald in einen Grasweg übergeht. Am Verzweig folgst du dem rechten Weg – und dann nochmal rechts. Du stößt auf die Markierung und folgst dieser nach Fürnried. Hier trifft die Route auf den Hauptweg (s.o.).

Erstes Highlight ist die **Martin-Luther-Kirche** direkt neben der Haltestelle Poppberg – die steht nämlich genau auf der **Europäischen Wasserscheide.**

Weiter geht es auf das **Gasthaus Zum Schloss** zu und davor nach rechts, nach dem Teerweg hinein in den urtümlichen, moosdurchwachsenen Wald und der Markierung

Als **Abstecher** geht es zwischendrin dem Wegweiser nach auf den **Poppberg**.



2 Wanderinnen am Infoschild (27.09.2020, U. Buescher © VGN GmbH)

Seite 2 von 9 Seite 3 von 9

Ruine Poppberg

Die vermutlich aus dem 12. Jahrhundert stammende Ruine auf dem Poppberg, mit 652 m über Meereshöhe die höchste Erhebung der fränkischen Alb, diente wohl ursprünglich zur Kontrolle der hohen Straße von Prag nach Nürnberg. Im Zweiten Weltkrieg war hier eine Flugwache, die den Luftverkehr um Nürnberg beobachtete und jedes Flugzeug an die dortige Zentrale meldete.

Quelle: burgenseite.de

Zurück zur Markierungstafel und links ab, dann rechts, dem Schild Richtung **Eckeltshof** bis in den Ort folgen.

Mit dem Gasthaus zur Linken folgst du dem Wegweiser bergab nach **Buchhof** und weiter dem Wegweiser **Bärenfelsen** hinterher, deinem nächsten **Abstecher**: Oben gibt es Fernblicke über das Birgland und in die Hersbrucker Schweiz.

Zurück am Abzweig den Schotterweg queren und geradeaus auf dem wurzeligen Pfad bergab über weites Land nach **Fürnried**.

Hier stößt der **Zubringer Schottental** (s.u.) auf den **Birglandtrail-Hauptweg**. Für History-Fans gibt es das **Johann-Flierl-Museum**.

Johann-Flierl-Museum

Zum Andenken an den Gründer der Neuendettelsauer Mission in Neuguinea gibt es im ehemaligen Schulhaus eine Dauerausstellung über das Leben und Wirken des Fürnrieders Johann Flierl.

Quelle: birgland.de

Die Route folgt der Markierung weiter, bald auf Graspfaden, dann auf steilwurzeligen Trails auf und ab durchs Gelände. Auf dem Bergkamm wartet das nächste Highlight: der **Zauberwald-Orchideen-Weg**.



Besondere Pflanze - die Orchidee (24.05.2020, U. Buescher © VGN GmbH)

Zauberwald-Orchideen-Weg

Im lichten Halbschatten blüht im Mai und Juni der Gelbe Frauenschuh – eine Rarität. Daneben bunte Begleitpflanzen wie die Blaue Akelei, das Schwarzfruchtige Christophskraut und andere Orchideenarten, etwa die Fliegenragwurz, die Nestwurz, die Zweiblättrige Waldhyazinthe und die Grünliche Waldhyazinthe. Wichtig: Zum Erhalt des Artenreichtums bitte unbedingt auf dem Weg bleiben! Tritte verdichten den Boden und schaden damit dem Bewuchs.

Quelle: lichtenegg.info

Anschließend geht es vorbei am **Türkenfelsen** samt Felsentor und Emilfelsen – mauerartige, hohe Felswände. Dann steil hinunter in eine Senke und über Stufen wieder hinauf, an der **Lichtenegger Wand** entlang.

Auf dem markierten Weg führt die Route am **Kronberg** vorbei, schließlich bergab – mit Blick auf **Burg Lichtenegg**: dem letzten Abstecher der Tour.



Wanderinnen auf Tour (27.09.2020, U. Buescher © VGN GmbH)

Burgruine Lichtenegg

Erstmals vor mehr als 700 Jahren erwähnt, ist die ehemalige Adelsburg vermutlich sogar noch älter. Diese Gegend war bereits vor über 3000–5000 Jahren besiedelt, wie schnurkeramische Funde beweisen. Die Burg gehörte im Mittelalter zeitweise zur Reichsvogtei Nürnberg und wechselte bis zu ihrer Zerstörung im 15. Jahrhundert häufig den Besitzer. Seit 1998 wird sie, mittlerweile im Besitz der Gemeinde Birgland, auch mit privaten Mitteln restauriert. Oben gibt es Panoramablicke über Franken bis in die nördliche Oberpfalz.

Quelle: burgenseite.de

Mit Wegweiser **Haunritz** geht es auf Wiesenpfaden hinab zum **Alten Fritz** - dem markanten Dolomitfelsen mit gleichnamigem Gasthaus daneben. Nach der altertümlichen **Papiermühle** biegt die Route links ab. Danach läufst du durch Torbögen des **Schlosses Haunritz** von 1719.

Entlang bemooster Ruinen und Steinmauern, an einer **Karstquelle** vorbei, geht es die letzten Kilometer durchs **Högenbachtal** nach **Hartmannshof** – dem Ziel der Tour.

Für Historien-Interessierte gibt es im alten Stationsgebäude am Bahnhof das Vorgeschichtsmuseum Urzeitbahnhof.



ZUM ALTEN FRITZ

Neukirchen (b. Sulzbach-Rosenberg) – Ermhof – Haunritz – Hartmannshof

Vorgeschichtsmuseum Urzeitbahnhof

Im Museum gibt es den bisher ältesten Nachweis eines Menschen in Bayern zu sehen – den Weisheitszahn eines Neandertalers. Die Exponate geben Einblicke in das Leben der Steinzeitjagenden vor etwa 12.000 Jahren über alle Perioden der Vorgeschichte bis zum Ende der keltischen Zivilisation um 15 v. Chr.

Quelle: vorgeschichtsmuseum-urzeitbahnhof.de

Infos und Tipps

Tourist-Information Birgland

Hier erhalten Sie Prospekte, Karten, Bücher und Infomaterial sowie Hilfe bei der Suche nach einer Unterkunft.

Gemeinde Birgland

Am Dorfplatz 5, 92278 Illschwang Tel. 09666 9131-0

161. 03000 3131-0

gemeinde@birgland.de www.birgland.de/freizeit-und-gaeste/wichtige-informationen/tourist-

information

Markierungen: Marion Pirner und Thomas Ketterer (1000hmr.de – Team aus Pommelsbrunn), Fränkischer Albverein, Naturfreunde Pommelsbrunn

Einkehren

Bitte informiere Dich in Deinem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Birgland

Landgasthof & Metzgerei "Zum Schloss" Fam. Högner

Poppberg 3 92262 Birgland Tel: 09157 277

www.zum-schloss.de

Eckeltshof-Birgland

Gasthaus "Zum Ritter" Familie Kölbel

Eckeltshof 8 92262 Eckeltshof-Birgland

Tel: 09157 394

E-Mail: info@ritter-eckeltshof.de www.ritter-eckeltshof.de

Fürnried-Birgland

Gasthaus "Goldener Hahn" Familie Laurer

Dorfplatz 2

92262 Fürnried-Birgland

Tel: 09666 410

www.gasthaus-laurer.de

gutbürgerliche Küche - hausgemachte Kuchen u. Brotzeiten - Schlachtung vom eigenen Bauernhof

Historischer Landgasthof "Goldener Stern" Familie Färber

Dorfplatz 1

92262 Fürnried-Birgland

Tel: 09666 359

Gutbürgerliche Küche - hausgemachte Kuchen u. Torten

Hartmannshof

Osteria Pizza e Pasta Lucia & Lory

Bahnhofstraße 7A 91224 Hartmannshof Tel: 09154 9153757

E-Mail: info@osteria-lucia-lory.de https://osteria-lucia-lory.de/

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android und iOS - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/app oder in den App Stores

http://www.vgn.de/wandern/birglandtrail

Copyright VGN GmbH 2025